

Mitteilung	6689/2022/1 Vorgänger-Vorlage: 6689/2022	Rechnungsprüfungsamt Herr Loser
Gesamtabschluss zum 31.12.2020		
Folgenden Gremien zur Kenntnis: Stadtrat		

Mitteilung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner letzten Sitzung die Ordnungsgemäßheit des Gesamtabschlusses festgestellt.

Die Stadt Mayen hat neben dem Jahresabschluss für das jeweilige Haushaltsjahr auch einen Gesamtabschluss aufzustellen (Artikel 8 § 15 Abs. 1 KomDoppikLG, § 109 Abs. 4 GemO geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 08.10.2013 -GVBl. S. 349-).

Der erste Gesamtabschluss wurde zum 31.12.2015 aufgestellt.

Mit der Aufstellung des Gesamtabschlusses 2020 war die Steuerberatungsgesellschaft Egert und Kollegen GmbH aus Mayen beauftragt.

Nach § 109 Abs. 8 i.V.m. § 113 Abs. 1 GemO ist der Gesamtabschluss durch das Rechnungsprüfungsamt und den Rechnungsprüfungsausschuss zu prüfen, eine förmliche Beschlussfassung des Stadtrates ist allerdings nicht vorgesehen. Dies resultiert daraus, dass eine entsprechend förmliche Entlastung nicht vorzunehmen ist, da dies bereits im Rahmen der jeweiligen Einzelabschlüsse zu erfolgen hat.

In der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 23. Mai 2022 wurde der Gesamtabschluss durch Frau Egert von der Steuerberatungsgesellschaft vorgestellt und erörtert sowie von den Ausschussmitgliedern in seinen Bestandteilen anhand den Handlungsempfehlungen des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz für die örtliche Rechnungsprüfung geprüft. Fragen zum Gesamtabschluss konnten unmittelbar in der Sitzung beantwortet werden. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die Ordnungsgemäßheit des Gesamtabschluss 2020 einstimmig festgestellt. Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses ist der Vorlage zusätzlich beigefügt.

Auf Seite 2 der Ursprungsvorlage wurde ein Tippfehler im Differenzbetrag des Eigenkapitals 2019 zu 2020 korrigiert.

Dem Gesamtabschluss kommt insoweit ausschließlich eine „**Informationsfunktion**“ zu.

Die Prüfung des Gesamtabschlusses erstreckt sich gem. § 113 GemO darauf, ob der Gesamtabschluss einschließlich des Anhangs sowie die den Gesamtabschluss erläuternden Anlagen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, den gesetzlichen Vorschriften sowie die sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Gesamtvermögens-, Gesamtschulden-, Gesamtertrags- und Gesamtfinanzlage der Stadt Mayen und der in den Gesamtabschluss einbezogenen Tochterorganisationen vermittelt.

Die Prüfung des Gesamtabschlusses baut auf den Prüfungen der Einzelabschlüsse auf, dabei sollen die Prüfungsinhalte aus der Einzelabschlussprüfung nicht wiederholt werden.

Dementsprechend beschränkt sich die Prüfung auf die Vollständigkeit der Unterlagen und die ordnungsgemäße Konsolidierung.

Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes und der Kämmerei haben die Aufstellung des Gesamtabchlusses von der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der Erstellung der Summenbilanz, der Summenergebnisrechnung über die Konsolidierungsbuchungen begleitet. Dabei wurden die wesentlichen Arbeitsschritte mit ihren wirtschaftlichen, buchhalterischen und rechtlichen Grundlagen erläutert.

Die Aktivseite der **Gesamtbilanz** weist ein Gesamtvermögen von 196.769.911 € (Vj. 197.223.821 €) aus. Gemessen an der Einwohnerzahl der Stadt zum 31.12.2020 (19.284 Quelle: Statistisches Landesamt) resultiert hieraus ein Vermögen von 10.203 € (Vj. 10.292 €) pro Einwohner.

Das Gesamtvermögen der Stadt Mayen besteht zu einem hohen Anteil von 94,70 % (Vorjahr: 92,57 %) aus langfristig gebundenem Anlagevermögen.

Auf der Passivseite resultiert ein Eigenkapital in Höhe von 23.247.566 € (Vorjahr 25.121.622 €), das sich gegenüber dem Vorjahr um -1,874 Mio. € verringert hat. Die Verringerung gegenüber dem Vorjahr ist hauptsächlich durch den Gesamtverlust 2020 in Höhe von - 2.121.847 € (Vorjahr 3.113.326 € Gewinn) entstanden.

Die vereinfachte Darstellung der Gesamtbilanz sieht wie folgt aus:

Gesamtbilanz zum 31.12.2020					
		31.12.2019	31.12.2020	Veränderung	%
Aktiva					
1	Anlagevermögen	182.576.421,96	186.336.375,55	3.759.953,59	2,06
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.723.327,20	2.824.879,08	- 898.448,12	-24,13
1.2	Sachanlagen	174.446.649,41	178.399.948,47	3.953.299,06	2,27
1.3	Finanzanlagen	4.406.445,35	5.111.548,00	705.102,65	16,00
2	Umlaufvermögen	14.074.890,07	9.831.169,89	- 4.243.720,18	-30,15
2.1	Vorräte	672.817,39	765.230,02	92.412,63	13,74
2.2	Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	5.066.825,30	4.600.007,48	- 466.817,82	-9,21
2.3	Kassenbestand, Guthaben	8.335.247,38	4.465.932,39	- 3.869.314,99	-46,42
3	Ausgleichsposten für latente Steuern	-	-		
4	Rechnungsabgrenzungsposten	572.509,00	602.365,96	29.856,96	5,22
	Bilanzsumme	197.223.821,03	196.769.911,40	- 453.909,63	-0,23
Passiva					
1	Eigenkapital	25.121.622,72	23.247.566,65	- 1.874.056,07	-7,46
2	Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	-	-		
3	Sonderposten	45.442.199,98	48.576.169,50	3.133.969,52	6,90
4	Rückstellungen	25.696.225,12	26.846.501,15	1.150.276,03	4,48

5	Verbindlichkeiten	100.697.438,45	96.649.482,07	-	4.047.956,38	-4,02
6	Rechnungsabgrenzungsposten	266.334,76	1.450.192,03		1.183.857,27	444,50
	Bilanzsumme	197.223.821,03	196.769.911,40	-	453.909,63	-0,23

In der Gesamtergebnisrechnung werden sämtliche den vollkonsolidierten Aufgabenträgern und dem Kernhaushalt der Kommune zuzurechnenden Aufwendungen und Erträge zur Ermittlung des Konzernergebnisses gegenübergestellt und um Doppelerfassungen oder rein „konzerninterne“ Vorgänge bereinigt. Im Berichtsjahr ergab sich **ein Gesamtverlust in Höhe von -2.121.847 €** (Vj. +3.113.326 €).

Die Gesamtergebnisrechnung im Vergleich zum Vorjahr sieht wie folgt aus:

Pos.	Ber.	Gesamtergebnisrechnung 2020 mit Vorjahresvergleich	2019	2020	Abweichung
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	31.155.319,05 €	32.716.709,07 €	1.561.390,02 €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	9.058.402,63 €	8.161.796,99 €	-896.605,64 €
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	3.728.574,69 €	3.340.811,00 €	-387.763,69 €
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.684.543,63 €	2.217.617,75 €	-466.925,88 €
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.636.203,98 €	9.787.956,55 €	-848.247,43 €
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.525.161,01 €	7.628.261,77 €	-896.899,24 €
7.	+	Sonstige laufende Erträge (2018 Anpassung incl. SoPo f. Kommunalen Finanzausgleich)	2.310.038,20 €	2.623.966,17 €	313.927,97 €
8.	=	Summe der laufenden Erträge (Summe 1 bis 7)	68.098.243,19 €	66.477.119,30 €	-1.621.123,89 €
9.	-	Personal- und Versorgungsaufwendungen incl. Versorgung	21.728.816,33 €	20.965.151,84 €	-763.664,49 €
10.	-	Materialaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.448.741,72 €	6.586.828,27 €	138.086,55 €
11.	-	Abschreibungen	5.928.810,68 €	6.000.301,00 €	71.490,32 €
12.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.106.828,96 €	19.278.919,17 €	2.172.090,21 €
13.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	8.437.345,79 €	7.896.613,92 €	-540.731,87 €
14.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	4.508.770,60 €	7.065.823,64 €	2.557.053,04 €
15.	=	Summe der laufenden Aufwendungen (Summe 9 bis 14)	64.159.314,08 €	67.793.637,84 €	3.634.323,76 €
16.	=	Laufendes Ergebnis der Verwaltungs u. Geschäftstätigkeit (Saldo der Nr. 8 und 15)	3.938.929,11 €	-1.316.518,54 €	-5.255.447,65 €
17.	+	Erträge aus Beteiligungen ohne Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen	656.288,78 €	652.629,81 €	-3.658,97 €
18.	+	Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen	40.451,13 €	73.520,96 €	33.069,83 €
19.	+	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €
20.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	211.129,62 €	90.460,39 €	-120.669,23 €
21.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme von assoziierten Tochterorganisationen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.668.292,10 €	1.598.094,27 €	-70.197,83 €
24.	=	Finanzergebnis	-760.422,57 €	-781.483,11 €	-21.060,54 €
25.	=	Ordentliches Ergebnis der Verwaltungs- u. Geschäftstätigkeit (Summe 16 und 24)	3.178.506,54 €	-2.098.001,65 €	-5.276.508,19 €
26.	+	Außerordentliche Erträge (einschl. der Erträge aus der außerordentl. Auflösung eines passiven Unterschiedsbetrag aus der Erstkonsolidierung)	0,00 €	0,00 €	
27.	-	Außerordentliche Aufwendungen (einschl. der	0,00 €	0,00 €	

		Aufwendungen aus der außerordentl. Abschreibung eines Firmenwertes aus der Erstkonsolidierung)			
28.		Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	
29.		Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	23.301,42 €	14.737,33 €	-8.564,09 €
30.		Sonstige Steuern	41.878,66 €	-38.583,29 €	-80.461,95 €
31.	=	Gesamtjahresergebnis (Gesamtjahresüberschuss/Gesamtjahresfehlbetrag)	3.113.326,46 €	-2.121.847,61 €	-5.187.482,15 €
32.		anderen Gesellschaften zustehender Gewinn (gem. § 307 Abs. 2 HGB)	0,00 €	0,00 €	
33.		auf andere Gesellschafter entfallender Verlust (gem. § 307 Abs. 2 HGB)	0,00 €	0,00 €	
34	=	Jahresergebnis / Bilanzverlust - Bilanzgewinn	3.113.326,46 €	-2.121.847,61 €	-5.235.174,07 €

Die Entwicklung des Jahresergebnisses aus den Einzelabschlüssen 2020 (Gewinn- und Verlustbringer) sieht wie folgt aus:

Entwicklung des Jahresergebnisses aus den Einzelabschlüssen Gewinn- und Verlustbringer 2020		
Stadt Mayen		-2.818.253,24 €
Stadtwerke:		
Wasserwerk	389.126,94 €	
Parkeinrichtungen	332.194,96 €	
Badezentrum	-1.411.955,28 €	
Gesamtergebnis Stadtwerke		-690.633,38 €
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung		321.910,19 €
STEG GmbH & Co. KG		-168.879,24 €
STEG GmbH		1.411,40 €
Konsolidierungsmaßnahmen		
Ergebnis FWM GmbH anteilig		40.984,93 €
Ergebnis KommAktiv GmbH anteilig		2.536,03 €
Konsolidierung Zuschuss Badezentrum		1.189.075,70 €
Ergebnis Gesamtabchluss		-2.121.847,61 €

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

keine

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?
keine

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

keine

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO₂-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

keine

Anlagen:

1. Gesamtabschluss zum 31.12.2020 der Stadt Mayen
2. Anlagen zum Gesamtabschluss 2020
3. Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Gesamtabschluss 2020
4. Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zum Gesamtabschluss 2020